

Protokoll der AStA-Sitzung vom 22.03.20

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA:			
Klein, Till	Koordination, Finanzen	X	
Hatice Korkmaz	Antifa		
Berghäuer, Anna	Personal		
Braun, Fabian	Personal	X	
Müller, Lucas	Personal		
Volpe, Alice	Finanzen	X	
Walter, Maxim	Finanzen		X
Gippner, Bjanka	L&D, Öffi	X	
Hügelschäfer, Kristin	L&D, Öffi		
Lange, Frederik	L&D, Öffi	X	
Mehovic, Ksenia	L&D, Öffi	X	
Tehrani, Marc	L&D, Öffi	X	
Tauche, Henning	SHK	X	
Gerber, Mira	HoPo, Kultur		X
Jankowsky, Sophia	HoPo	X	
Stinnesbeck, Tristan	HoPo		
Wagner, Vanessa	HoPo	X	
Keweloh, Nabor	WoSo	X	
Möller, Luis	WoSo	X	
Weismann, Sebastian	WoSo		X
Berger, Clemens	DSL, PolBil	X	
Jörges, Jenny	DSL, Antifa&Antira	X	
Stoller, Lara	DSL, Öko		
Schaffrath, Luisa	Öko	X	
Emig, Michael	PolBil		
Yilan, Bekir	PolBil, Antifa&Antira	X	
Herbert, Kira	Kultur	X	
Abbasi, Amin	Verkehr, Öko	X	

Becker, Finn	Verkehr	
Jenschke, Oliver	Verkehr	X
Voigt, Maximilian	Verkehr, Öko	X

Autonome Referate:

	AB*ST*QR	
	AFR	
	QFFR	X
	ABeR	
	ASV	
	Klassismus	

Sonstige:

	Fachschaftenkonferenz
--	-----------------------

Beschlussfähigkeit: Gegeben
Protokollant*in: Kira Herbert
Redeleitung: Till Klein

Tagesordnung:

1.	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
2.	Gäste	3
3.	Protokoll der vergangenen Sitzung	3
4.	Berichte über Umlaufbeschlüsse	3
5.	Anträge	3
6.	Berichte	3
7.	Sonstiges	4

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 18 Referent:innen sowie Sebastian von der FSK anwesend. Alle Listen sind vertreten. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Anzahl der Referent:innen erhöhte sich auf bis zu 20.

2. GÄSTE

- Darwin Walter (GEW)
 - Studentische Hilfskraft GEW möchte sich vorstellen

3. PROTOKOLL DER VERGANGENEN SITZUNG

Die Protokolle der letzten Sitzung wurden fristgerecht in den Sitzungsordner hochgeladen. Gibt es Änderungswünsche?

- nein

Abstimmungsergebnis bei xx abgegebenen Stimmen:

- 13 Ja
- 0 Nein
- 0 Enthaltung
 - Die Protokolle wurden einstimmig beschlossen und können vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit hochgeladen werden.

4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

Folgende Berichte über Umlaufbeschlüsse wurden ohne Beanstandungen präsentiert:

- Unterstützung und Bewerbung des Vorhabens Vielfalt Lernen
 - 19 ja
 - 0 nein
 - alle Listen vertreten
- Aufruf bzgl. Diskriminierungserfahrungen Lehramtsstudium
 - 14 ja
 - 0 nein
 - alle Listen vertreten

5. ANTRÄGE

- Veröffentlichung und Bewerbung der Folge 4 des „Stud et* al“- Podcast (Pol.Bil./ Clemens):
 - Einbringung:
 - Ergibt sich aus Antragstext.
 - Diskussion:
 - Keine

- Abstimmung bei 16 Teilnehmenden:
 - 16 Ja
 - 0 Nein
 - 0 Enthaltung
 - Der Antrag wurde angenommen.

6. BERICHTE

- 46ers Gießen (Kultur, Kira):
 - Verzicht auf Vertrag, stattdessen Dokumentation über Abrechnung
- Inbetriebnahme Nextbike-Stationen und VGWS (Verkehr, Maximilian Voigt)
 - Weitere Nextbike-Stationen wurden in Betrieb genommen
 - VWGS rückt weiterhin nicht von der Erhöhung ab, Max bleibt dran

7. SONSTIGES

- Klausurwochenende (Till/Koordination)
 - Till Klein: Müssen endgültige Position bzgl. Allgemeinpolitischem Mandat finden, aber weitere inhaltliche Themen sollten wir uns jetzt mal langsam überlegen. Frage nach Ort, Jugendherberge, Haus oder Uniräume.
 - Clemens Berger: DGB-Haus?
 - Kira Herbert: Lieber Jugendherberge
 - Vanessa Wagner: Ist Weiterbildung. Themen neben Allgemeinpolitischem Mandat: Studihaus, Wohnraum. Evtl. Stangenrod, Selbstversorgerhaus
 - Maximilian Voigt: Will nur arbeiten, deswegen im AStA/ StuPa Sitzungssaal.
 - Henning Tauche: Will viel lieber raus, merkt an, dass wir das auf jeden Fall über den AStA finanzieren können. Schlägt vor evtl. externe Referent:innen einzuladen und unser Hirn mal wieder auf Schwung zu bringen.
 - Kira: Ja lieber raus
 - Oliver Jenschke: Will auch lieber woanders hin, findet kleine Eigenbeteiligung nicht schlecht.
 - Fazit:
 - Stimmungsbild:
 - Eindeutig haben mehr Leute Lust mal rauszukommen, also planen Till und Kira mal was nice's und stellen es bei der nächsten AStA-Sitzung vor, Doodle folgt dann ebenfalls
- Unterstützung/Spenden(Till/Koordination)
 - Till: StuPa hat zugesichert, dass uns kein Strick daraus gedreht wird, wenn wir zu Spenden und Unterstützung bzgl. des Krieges in der Ukraine aufrufen
 - Oliver Jenschke: Schlägt vor eine Liste mit Sammel-Stationen zu erstellen und zu informieren, bei welcher davon was gebraucht/gesammelt wird
 - Maximilian Voigt: Warten bis DRK, Johanniter usw. Sachspenden annehmen
 - Henning Tauche: Oliver +1
 - Ksenia Mehovic: Verweist auf die Mail unter Sonstiges
 - Fabian Braun: Schlägt vor zu Blutspenden aufzurufen.
 - Kira Herbert: Irgendwer muss Verantwortung dafür zu übernehmen.
 - Luisa Schaffrath: Signal-Gruppe for the win
 - Oliver Jenschke: Schnell was sammeln und veröffentlichen, kann doch nicht so kompliziert sein

- Kira Herbert: Ja mach doch mal.
- Vanessa Wagner: GIZO hat schon was diesbezüglich veröffentlicht, vielleicht nicht vollständig
- Oliver Jenschke: Findet Vanessas Vorschlag besser.
- Till Klein: hat jemand was dagegen, wenn wir Vanessas Vorschlag folgen und die Infos teilen.
- Fazit: s. letzter Punkt
- Anfragen(Till/Koordination)
 - Liebe Studierende,
 - wir sind Milena Pieper und Celine Schäfer, Journalistinnen beim Hessischen Rundfunk. Derzeit arbeiten wir an einer Reportage zum Thema „Menstruation“. Das ARD-Format heißt 7 Tage. Ziel ist es, das Thema zu enttabuisieren und dafür zu sensibilisieren. Unsere Reporterin Milena wird jeweils durch einzelne Stationen auf ihrer Erkenntnisreise ihr Verhältnis zur eigenen Periode erkunden und verändern. Dabei spielen Fragen wie: Warum ist die Menstruation solch ein schambehaftetes Thema? Welche Rolle spielt dabei die Gesellschaft? eine Rolle. Derzeit sind wir auf der Suche nach einer feministischen WG, die offen über Themen wie Menstruation, Sexualität sprechen und bereit wären, mit unserer Reporterin in den Austausch zu gehen oder auch Aktivist*innen, die sich für das Thema einsetzen. Der Produktionszeitraum ist Ende März, Anfang April angedacht.

Wir würden uns wahnsinnig über euren Rückruf unter 016097331904 (Milena Pieper) oder 016097331701 (Celine Schäfer) freuen, um genauere Infos zu unserem Vorhaben zu geben.

Liebe Grüße aus Frankfurt

Milena und Celine

- Till Klein: Falls jemand eine WG kennt, die dem Profil entspricht, soll die Person sich mal melden
- Fazit: alle sind einverstanden
- Personalbelegung Nachhaltigkeitskommission (Luisa/Öko)
 - Luisa Schaffrath: Muss nachbesetzt werden. Findet ca. alle 2-3 Monate statt und setzt sich mit der Nachhaltigkeitsstrategie für die kommenden Jahre auseinander. Bisher sind wir durch Luisa, Lara, Bene vertreten.
- Anfrage Teilnahme an Ostermarsch in Gießen (Ksenia/Öffi):
 - Sehr geehrte Mitglieder des Referats für Öffentlichkeitsarbeit, sehr geehrte Mitglieder des Asta,
 - Die Kriegsgefahr in Europa steigt. Am Wochenende wurden Staatsbürger verschiedener Länder gebeten die Ukraine zu verlassen und die Mitarbeiter in den Botschaften wurden mobilisiert. Wir hoffen natürlich weiterhin auf eine diplomatische Lösung der aktuellen Situation, leider ist an diesem Punkt aber nichts mehr auszuschließen.
 - Nicht nur deswegen wollen wir vom Friedensnetzwerk Gießen eine Aktion im Rahmen der Ostermärsche hier in Gießen umsetzen. Bisher ist geplant am 16.04.22 eine Auftaktkundgebung auf dem Katharinen-Platz durchzuführen, anschließend zum Kriegerdenkmal zu laufen und dort nochmal eine

- Abschlusskundgebung zu halten. Dafür suchen wir noch Bündnispartner, die sich eventuell an der Durchführung, gerne aber auch mit Reden beteiligen möchten.
- Ein persönlicher Zusatz von mir: Ich würde mich wirklich freuen, wenn wir möglichst viele junge Menschen mobilisieren und den Altersschnitt im Vergleich zu letztem Jahr deutlich senken könnten.
 - Ich freue mich auf eure Rückmeldung und verbleibe
 - Mit freundlichen Grüßen
 -
 - Lara Herrlich
 - Im Auftrag des Friedensnetzwerk Gießen
-
- Ksenia Mehovic: Bewerben wäre nice
 - Oliver Jenschke: Macht es einen Unterschied ob wir bewerben oder unterstützen (Anmerkung Kira: Ich versteh die Frage nicht)
 - Vanessa Wagner: können uns aktiv einbringen und dann auch mit Logo auf Flyern usw. auftauchen vs. oder nur bewerben
 - Henning Tauche: Sollten uns überlegen, wen wir als Bündnispartner:innen wollen, wobei er das Friedensnetzwerk Gießen ganz schneide findet, auf den vergangenen Demos gab´s da allerdings auch andere die problematisch sind.
 - Ukraine-Konflikt: Wie wollen wir uns dazu verhalten?
 - Oliver Jenschke: Schwierig, wo steigen wir ein? Falls wir bei der Osterdemo einen Redebeitrag halten, sollten wir uns vorher inhaltlich damit auseinandersetzen. Schlägt vor eine Liste mit Forderungen zu erstellen, denen wir uns anschließen würden, ohne uns zu tief in die Thematik zu begeben.
 - Maximilian Voigt: Bisschen die Frage, wie weit wir das thematische Feld öffnen wollen.
 - Kira Herbert: Ich wiederhole: irgendwer muss sich halt drum kümmern.
 - Oliver Jenschke: Können das über ein Excel Doc laufen lassen und darüber entscheiden, welchen Forderungen wir uns anschließen wollen. Können das dann besprechen und uns positionieren und das Ganze ggf. dann nochmal im Plenum diskutieren.
 - Kira Herbert: Oliver kümmerst du dich drum?
 - Oliver Jenschke: Ja. Schlägt vor das ganze bis Montag laufen zu lassen und dann ggf. Dienstag zu besprechen.
 - Till Klein: Einmal Stimmungsbild bitte. Okay sieht so aus, als wären alle einverstanden.
 - Oliver Jenschke: Will uns mal ein Beispiel zeigen. Macht er auch. In der Excel Tabelle kann man unter jedem Punkt angeben, wie hoch der Widerstand gegen die genannte Aussage ist. 10 bedeutet großer Widerstand, 0 kein Widerstand. Darüber können wir zu einem Konsens kommen.
 - Vanessa Wagner: Was genau ist jetzt das Ziel des Docs?
 - Frederik Lange: Manche Positionen sind nicht verhandelbar.
 - Henning Tauche: Sieht das genauso, zweifelt allerdings an Olivers Tool Vorschlag
 - Oliver Jenschke: Das Tool ist schon für große Gruppen gemacht.
 - Kira Herbert: Lass doch erstmal so probieren, statt jetzt hier zu diskutieren.
 - Till Klein: Ja, echt so.
 - Nabor Keweloh: Wer stellt die Thesen in das Doc?
 - Kira Herbert: Alle können Positionen einstellen.
 - Haushaltssperre, Luisa Schaffrath, Ökologie.
-
- Luisa Schaffrath: Können wir gerade Geld ausgeben? Gemeinschaftsgarten hat gefragt.
 - Till Klein: Ja, 1/12 des Budgets. Aber Finanzref. soll das nochmal klären.
-
- 7.1 Termine:
 - 16.03. Jour Fixe

- Vanessa Wagner: Falls noch Ref. dabei sein wollen, gerne HoPo melden
- 16.03. Senat